

Übungsaufgaben

Übung – Einführung in die Betriebswirtschaftslehre

Annuitätenmethode

1. Ein Unternehmen nimmt einen Kredit in Höhe von 3 Mio. € auf, der in 4 gleichbleibenden jährlichen Raten zurückzuzahlen ist. Der Zinssatz des Kredites liegt bei 7 %. Der Rückzahlungsbetrag umfasst die Zinszahlungen auf die Restschuld und die Tilgung. Wie hoch ist der Tilgungsbetrag in den ersten beiden Jahren der Rückzahlung des Kredites? Hinweis: $\text{Annuität} = \text{Tilgungsanteil} + \text{Zinsanteil}$ | $\text{Tilgungsanteil} = \text{Annuität} - \text{Zinsanteil}$ | $\text{Zinsanteil} = (\text{Rest-}) \text{Schuld} * \text{Zinssatz}$

2. Ein Investor beschafft eine Flotte an Wohnwagen, die er an Touristen vermieten will. Die Investitionen in die Wohnwagenflotte betragen 5 Mio. €. Der Investor will sein Investment in 12 Jahren mit einer Rendite von 15 % verzinst sehen. Wie hoch müssen die jährlichen Einzahlungen aus der Wohnwagenvermietung sein, um dieses Renditeziel zu erreichen?

Rente & ewige Rente

1. Bei einer Quizsendung gewinnt eine Teilnehmerin den ersten Preis. Sie steht vor der Wahl entweder eine lebenslange Zahlung von jährlich 2.500 € oder ein einmaliges Preisgeld von 50.000 € zu erhalten. Welche Variante sollte die Teilnehmerin bei einem Kalkulationszins von 4 % wählen?

2. Ein Unternehmen erwartet aus einer Kapitalanlage jedes Jahr gleichbleibende Zahlungen in Höhe von 30.000 €. Die Zahlungen fallen über einen Planungszeitraum von 50 Jahren an. Wie hoch darf die Investitionssumme in die Kapitalanlage am Beginn des Planungszeitraums höchstens sein, damit sich das Investment lohnt? Der Kalkulationszinssatz liegt bei 10 %.